

GOODWIL

Guten Abend miteinander,

Johannes hat gestern einen Satz gesagt, der unser Wirken für eine lebendige Kommunikation auf den Punkt bringt. Er sagte:

«Böswilligkeit lässt sich nicht besiegen, doch Goodwill lässt sich gewinnen.»

Wie oft versuchen wir im Alltag mit Druck, Überzeugungskraft oder gar Machtdemonstrationen und Sanktionen das Unerwünschte aus der Welt zu schaffen? Wie oft haben wir Erfolg damit?

Und wenn diese Strategie tatsächlich zum erwünschten Ziel führt, wie hoch sind dann die Nebenkosten? Kooperationslust, Einsicht und Verbundenheit wachsen dabei sicher nicht – stattdessen werden spätere Altlasten angehäuft, die jede Interaktion, die noch folgt, schon zum Voraus belasten. Am Ende des Newsletters findest Du dazu einen, wie ich finde, wunderbaren Text aus der Werkeinführung von Ur und Man. Er spricht von der Alternative.

"Wer über Menschen bestimmt, arbeitet mit Kraftformen. Diese eignen sich zwar, um in der faktischen und persönlichen Welt etwas zu erreichen, haben allerdings auf der existenzialen Ebene der Lebendigkeit große Nebenkosten. Ein Kind, das mit elterlicher Macht dazu gebracht wird, gehorsam zu sein und brav das zu tun, was verlangt ist, wird viel von seiner ‹Lust-auf-Leben› in Form von Offenheit, Neugier und Spontaneität verlieren. Später wird es vor der Wahl stehen, sich seine Lebendigkeit wieder zurückzuerobern, oder aber sich zu arrangieren mit dem, was davon übriggeblieben ist. Ein Kind aber, das die Welt als einen Ort der Geborgenheit erfährt, weil die Eltern ihm den Lauf der Dinge erklärend vertraut machen, seine schwierigen Erfahrungen abfedern und es die heilende Zärtlichkeit von Worten erfahren lassen, wird seine lebendige Verbundenheit ausweiten, und der Welt vertrauensvoll und offen begegnen können."

Dieser zweite Weg der Einflussnahme ist der Weg der Meisterschaft. Er arbeitet mit Gelassenheit statt mit Wille, mit Förderlichkeit statt mit Druck, mit Leichtigkeit statt mit Strenge und mit Attraktivität statt mit Moral. Durch die Kenntnis der Mechanismen der vivativen Grammatik kann die Kunst erlangt werden, auch herausfordernde Alltagssituationen souverän und präzise anzugehen, wie zum Beispiel Kritisieren, anspruchsvolle Führungsaufgaben wahrnehmen, Streitigkeiten schlichten oder Menschen zur Einsicht bringen."

Möchtest Du Dich auf diesen Weg der Meisterschaft begeben? Dich vielleicht sogar fit machen für eine berufliche Neuorientierung?

Es gibt viel zu tun für Menschen, die den Goodwill der Anderen auch in schwierigen Situationen gewinnen können und die in der Lage sind, wo immer sie sich gerade befinden, eine Aufwärtsdynamik ins Weitere, hin zu mehr Verbundenheit und Erfüllung, einzuleiten. Wenn ja, kannst Du in den Flyer der Diplom-Ausbildung reinschauen oder unverbindlich mit dabei sein an der Online-Information dazu.

...

Mit herzlichem Gruss

Marianne